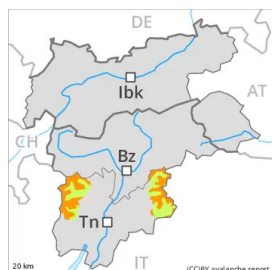




Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 06.04.2022

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt große spontane Lawinen möglich.

Mit Neuschnee und Wind aus wechselnden Richtungen entstanden Tribschneeansammlungen. Diese können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und vereinzelt groß werden. In der Höhe nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu. Vorsicht vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden an sehr steilen Hängen in hohen Lagen.

Die spontane Aktivität von Lawinen nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung zu. Dies an sehr steilen Hängen.

Zudem sind vermehrt Nass- und Gleitschneelawinen möglich, besonders an sehr steilen Grashängen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

In den letzten Tagen fielen verbreitet 25 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Gebietsweise liegt viel Schnee. Der Wind blies lokal zeitweise kräftiger als erwartet. Die Tribschneeansammlungen liegen auf weichen Schichten.

Tendenz

Die spontane Aktivität von feuchten und nassen Lawinen nimmt mit der Erwärmung zu, vor allem an sehr steilen Sonnenhängen.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 06.04.2022

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte Lockerschneelawinen möglich.

Mit Neuschnee und Wind aus wechselnden Richtungen entstanden Triebsschneeansammlungen. Diese können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. In der Höhe nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu. Vorsicht vor allem in Kammlagen aller Expositionen an sehr steilen Hängen in hohen Lagen.

Die spontane Aktivität von Lawinen nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung zu. Dies an sehr steilen Hängen.

Zudem sind vermehrt Gleitschneelawinen und Rutsche möglich. Dies vor allem an sehr steilen Grashängen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

In den letzten Tagen fielen verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr. Gebietsweise liegen kleinräumig stark unterschiedliche Schneehöhen. Der Wind blies kräftiger als erwartet. Die Triebsschneeansammlungen liegen auf weichen Schichten.

Tendenz

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte und nasse Lawinen möglich.